



THE  
LUTHERAN  
WORLD  
FEDERATION

A Communion  
of Churches

[lutheranworld.org](http://lutheranworld.org)

## ERKLÄRUNGEN ZU MITTELAMERIKA

Am 18. Juni 2013 hat der LWB-Rat die folgende Öffentliche Erklärung verabschiedet:

Der Rat des Lutherischen Weltbundes bringt seine tiefe Besorgnis über die weiterhin von Gewalt und Menschenrechtsverletzungen bestimmte Situation in Mittelamerika und insbesondere in Honduras und Guatemala zum Ausdruck. In diesen Ländern herrscht ausserordentliche gesellschaftliche Unsicherheit – Honduras hat die höchste Mordrate der Welt, Guatemala zählt ebenfalls zu den zehn am schwersten betroffenen Ländern. Verübt werden diese Verbrechen hauptsächlich im Zusammenhang mit Banden- und organisierter Kriminalität, betroffen aber ist die gesamte Bevölkerung und besonders die Armen und Schwachen.

Nach unserer Überzeugung müssen dringend Friedensbemühungen unternommen werden und es ist unsere Pflicht als Kirchen, die Friedensinitiativen zu unterstützen, die ergriffen werden als Reaktion auf die Hilfeschreie der Menschen in Guatemala und Honduras. Sie bitten uns um Fürbitte und um praktische Liebe und Solidarität.

Der LWB-Rat

ruft zur Ergreifung konkreter Massnahmen auf, um zur Beruhigung der Lage in der Region beizutragen – Massnahmen, die der von fortgesetzten Menschenrechtsverletzungen geprägten Situation und dem hohen Mass an Gewalt begegnen. Insbesondere

- a) wiederholt der den Aufruf des LWB, zur Ergänzung des bestehenden Büros des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte (OHCHR) in Guatemala, auch in Honduras ein OHCHR-Büro einzurichten, und fordert diese beiden Büros auf, die Anstrengungen der Vereinten Nationen zur Beendigung der aktuellen Straflosigkeit derjenigen zu verstärken, die Morde begehen und für Übergriffe auf MenschenrechtsaktivistInnen verantwortlich sind.
- b) sagt der Rat Dank für die Friedensprozesse zwischen Banden und staatlicher Seite, die in Honduras und El Salvador unter bedeutender Mitwirkung der Kirchen und der Zivilgesellschaft begonnen haben. Wir rufen die Völkergemeinschaft auf, ihre Anstrengungen zur Unterstützung dieser Prozesse zu verstärken, mit dem Ziel, zum Wohl aller Bürgerinnen und Bürger einen dauerhaften Frieden zu festigen.
- c) begrüsst der Rat den im Oktober anstehenden Besuch des LWB-Generalsekretärs in der Region Mittelamerika, in der Hoffnung, dass er die jeweiligen Regierungen auf die Sorgen der Kirchengemeinschaft aufmerksam machen und sie mahnen kann, umgehend Schritte zu unternehmen, um ein Ende der Gewalt herbeizuführen.
- d) versichern wir im Namen der Kirchengemeinschaft die Kirchen und die Menschen in Mittelamerika unserer Fürbitte und Solidarität. Mögen sie ermutigt werden in ihrem fortdauernden Ringen um Frieden und um den Schutz der Menschenrechte der Schwachen und Gefährdetsten in der Gesellschaft.